

## Wer hatte diese gute Idee? – Lösungen und Geschichten

---

### Wer hat den Kaffeefilter erfunden?

Melitta Bentz (1873 – 1950)



Melitta Bentz war eine Hausfrau aus Deutschland. Mit 35 Jahren hatte sie eine gute Idee: Sie durchlöcherte den Boden eines Topfes, legte ein wasserdurchlässiges Blatt Papier hinein und schüttete darauf Kaffeepulver. In den Topf goss sie heißes Wasser und stellte einen Becher darunter. So konnte das Wasser über das Kaffeepulver fließen und den Geschmack des Kaffees annehmen, aber das Kaffeepulver kam nicht in den Becher.

Die "Melitta"-Filtertüte wird seither seit über 100 Jahren sehr viel verkauft.

---

### Wer hat den Kindergarten, wie wir ihn kennen, mit Liedern und Spielen für die Kinder, erfunden?

Friedrich Fröbel (1782 – 1852)



Friedrich Fröbel war ein Pädagoge und gründete 1847 den ersten Kindergarten wie wir ihn heute kennen. Die Kinder wurden dort nicht nur sicher „aufbewahrt“ während die Eltern arbeiten mussten. Die Kinder sollten eine schöne Zeit im Kindergarten verbringen: Es wurde viel gemeinsam gesungen, gespielt und auch gelernt.

Friedrich Fröbels Geburtstag, der 21. April, wurde zu seinen Ehren zum weltweiten Kindergarten-Tag.

---

### Wer hat den Scheibenwischer erfunden?

Mary Anderson (1866 – 1953)



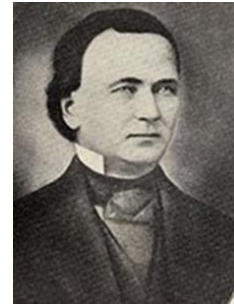
Im Winter im Jahr 1903 fiel der Amerikanerin Mary Anderson bei einer Fahrt in der Straßenbahn in New York auf, dass der Fahrer der Straßenbahn immer wieder aussteigen musste, um die Scheibe abzuwischen. Da kam Mary eine Idee: Sie erfand einen Hebel im Inneren der Straßenbahn, durch den man einen schwingenden Arm in Bewegung setzt. Dieser Arm hält die Windschutzscheibe frei von Regentropfen. Mary meldete im Alter von 38 Jahren ein Patent auf den Scheibenwischer an und nur wenige Jahre später war der Scheibenwischer in allen Fahrzeugen, Straßenbahnen und auch Autos, eingebaut.

---

---

**Wer hat die Sicherheitsnadel erfunden?**

Walter Hunt (1796 – 1859)



Walter Hunt war ein amerikanischer Erfinder. Er lebte und arbeitete als Mechaniker in New York. Er wurde berühmt durch seine Erfindungen wie die Sicherheitsnadel, den Messerschleifer oder dem Dreirad. Walter Hunt wusste während seines Lebens oft gar nicht, wie praktisch und berühmt seine Erfindungen werden sollten.

---

**Wer hat den Fallschirm zusammengerollt in einem Paket erfunden?**

Käthe Paulus (1868 – 1935)



Ihr aufregendes Leben als Pionierin der Lüfte begann im Jahre 1890, als der damals berühmte Ballonfahrer Hermann Lattemann mit seinem Ballon zufällig im Garten von Käthe Paulus landete. Käthe begeisterte sich sofort für das Ballonfahren. Mit ungefähr 700 Ballonfahrten und 165 Fallschirmabsprüngen hat sie viel Mut bewiesen.

Als gelernte Schneiderin baute und nähte Käthe Paulus auch Fallschirme. Es gelang ihr, den „Paketfallschirm“ zu bauen, also einen Fallschirm, den man zusammenfalten und für den Notfall als „Rucksack“ auf dem Rücken tragen konnte. Mit diesem Fallschirm hat sie vielen hundert Fliegerinnen und Fliegern das Leben gerettet.

---

**Wer hat zwei Nobelpreise, in Physik und Chemie bekommen?**

Marie Curie (1867 – 1934)



Marie Curie wurde 1867 in Polen geboren. Weil sie dort damals als Frau nicht studieren konnte, zog sie für ihr Studium nach Frankreich. Sie wurde eine sehr kluge und berühmte Physikerin und entdeckte gemeinsam mit ihrem Ehemann zwei chemische Stoffe, die Elemente Radium und Polonium. Für ihre Forschungen bekam sie 1903 einen anteiligen Nobelpreis für Physik und 1911 den Nobelpreis für Chemie. Der Nobelpreis ist der höchste Preis in diesen Fächern. Sie prägte außerdem das Wort „radioaktiv“.

---

## Wer hat das Programmieren, also die Sprache für den Computer erfunden?

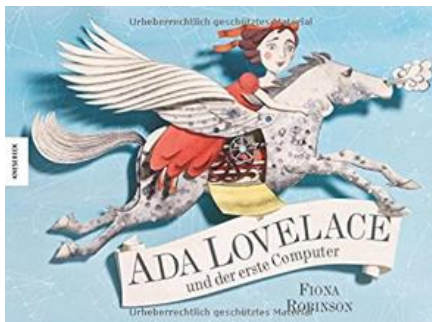
Augusta Ada King, Countess of Lovelace (1815 – 1852)



Ada Lovelace interessierte sich ebenso wie ihre Mutter sehr für Mathematik und arbeitete zusammen mit dem Mathematiker Charles Babbage an der Entwicklung des ersten Computers. Dieser Computer sah noch ganz anders aus als unsere Computer heute und wurde „Analytische Maschine“ genannt. Ada Lovelace entwickelte 1843 die Grundlagen der Programmierung, also der „Sprache“ von Computern. Sie stellte sich vor, dass in ferner Zukunft die Nachfolgerinnen und Nachfolger mit der Analytischen Maschine Musik komponieren oder Bilder malen könnten.

Zu ihren Ehren wurde eine Programmiersprache "Ada" genannt.

## Tipps für passende Kinderbücher



Ada Lovelace und der erste Computer. Von Fiona Robinson. Knesebeck Verlag.



Marie Curie. Little People, Big Dreams. Von María Isabel Sánchez Vegara. Insel Verlag.